Actien-Bad-Gesellschaft in Erfurt.

Gegründet: 20./6. 1878. Hervorgegangen ist die Ges. aus der „Gemeinnützigen Ges. zur Errichtung einer Badeanstalt in Erfurt".

Zweck: Errichtung einer Badeanstalt und Verabreichung von Bädern.

Kapital: M. 75 000 in 250 Aktien à M. 300. **Hypothek:** M. 40 000.

Geschäftsjahr: Kalenderjahr. **Gen.-Vers.:** Im I. Sem. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1913: Aktiva: Grundstücke u. Gebäude 87 100, Masch. 9900, Inventar 4100, Wertp. 25 095, Vorräte 651, Ford. 917, vorausbez. Feuerversich. 200, Kassa 1344. — Passiva: A.-K. 75 000, Kapit.-R.-F. 5000, Extra-R.-F. 6000, Hypoth. 40 000, unerhob. Div. 177, vorverkaufte Badekarten 1600, Gewinn 1532. Sa. M. 129 309.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Betriebsunk. u. Reparat. 28 490, Zs. u. Abgaben 2461, Abschreib. 3625, Div. 1500, Vortrag 32. — Kredit: Vortrag 46, Betriebseinnahmen 35 002, Zs. für Wertp. u. angelegte Gelder 1060. Sa. M. 36 109.

Dividenden 1891—1913: 3⅔, 3, 2, 3, 3, 3, 3, 3, 2, 2, 2, 2, 2, 2, 2, 2, 2, 2, 2, 2⅔, 2, 3, 2, 2%.

Vorstand: J. Benary, Jul. Topf, Fritz Liebich.

Zahlstelle: Erfurt: Adolph Stürcke.

Act.-Ges. Kurhaus Palmenwald in Freudenstadt.

Gegründet: 19./6. 1894.

Zweck: Betrieb eines Kur- u. Erholungshauses mit christlicher Hausordnung.

Kapital: M. 250 000 in 250 Nam.-Aktien (Nr. 1—150 u. Serie B Nr. 151—250) à M. 1000 nach Erhöhung lt. G.-V. v. 19./2. 1898 um M. 100 000, div.-ber. ab 1./7. 1898. Die Aktien können nur mit Genehmigung des A.-R. übertragen werden. **Hypothek:** M. 89 939.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Spät. im Mai. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 10% z. R.-F., bis 5% Div., Rest zu Erweiterungen u. Verbesserungen der Anlagen und mind. zur Hälfte zu Preisermässigung für Minderbemittelte.

Bilanz am 31. Dez. 1913: Aktiva: Liegenschaften 479 251, Kapellen 1, Einricht. 1, Vorräte 21 597, Masch. abzügl. bisheriger Abschreib. 27 581, Kreditverein-Res. 5833, Guth. bei Hartenstein & Cie. 41 660, Kassa 1953. — Passiva: A.-K. 250 000, Anlehen beim Württ. Kreditverein 89 939, Abschreib. auf Liegenschaften 166 023, R.-F. I 25 000, do. II 5000, Div.-Res. 10 000, unerhob. Div. 520, Talonsteuer-Res. 500, Gewinn 30 896. Sa. M. 577 878.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Zs. 2878, Abschreib. 22 130, Talonsteuer-Res. 250, Gewinn 30 896. — Kredit: Vortrag 2347, Ertrag des Betriebs 53 807. Sa. M. 56 154.

Dividenden 1897—1913: 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 5%. C.-V.: 5 J. (F.)

Direktor: D. Huppenbauer. **Aufsichtsrat:** (5—12) Vors. Dr. Paul Lechler, Stuttgart; Stellv. Komm.-Rat Max Hartenstein, Cannstatt; Fr. Barth, Emil Lilienfein, Kaufm. Ad. Meyding, Conr. Gustorff, Dir. des Exportmusterlagers Geh. Komm.-Rat Paul Zilling, Prälat Römer, Paul Lechler, Stuttgart; Ernst Weitbrecht, Esslingen; Missions-Insp. Dipper, Basel.

Schwimmbad-Act.-Ges. Freudenstadt in Freudenstadt.

Gegründet: 1896. Die Ges. bezweckt den Betrieb eines Schwimmbades.

Kapital: M. 1700 in Aktien. **Geschäftsjahr:** Kalenderjahr.

Bilanz am 31. Dez. 1912: Aktiva: Bankguth. 1273, Verlust 426. Sa. M. 1700. — Passiva: A.-K. M. 1700.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Verlust-Vortrag 388, Unk. 82. — Kredit: Zs. 44, Verlust 426. Sa. M. 470. **Dividenden 1897—1912:** Bisher 0%.

Direktion: Th. Knapp.

Aufsichtsrat: Vors. Stadtschultheiss Alfred Hartranft, Stellv. Oberbaurat Louis Stahl.

Giessener Volksbad Act.-Ges. in Giessen.

Gegründet: 26./1. 1897 durch 132 Bürger von Giessen.

Zweck: Errichtung und Betrieb einer Badeanstalt.

Kapital: M. 152 000 in 100 Inhaber-Aktien Lit. A à M. 1000 und 260 Namen-Aktien Lit. B à M. 200 nach Erhöhung lt. G.-V.-B. vom 30. März 1898 um M. 32 000. Die Aktien Lit. B dürfen nur mit Einwilligung der Ges. auf andere übertragen werden. Die Stadt Giessen hat 60 Aktien à M. 1000 übernommen u. sich verpflichtet, zum erstenmal am 1. Jan. 1903, alsdann am gleichen Tage jeden Jahres für M. 4600 Aktienanteile zum Nennwerte zu übernehmen, deren Feststellung durch eine in gemeinsamer Sitzung des Vorstandes und Aufsichtsrates stattfindende Auslosung erfolgt. Durch diesen Aktienankauf seitens der Stadt Giessen wird dieselbe am 1. Jan. 1923 im Besitze sämtlicher Aktien sein, die Aktiengesellschaft erlöschen und deren gesamtes Vermögen mit den daran haftenden Verpflichtungen auf die Stadt übergehen. **Hypotheken:** M. 43 500.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Sem. **Stimmrecht:** Jede Aktie Lit. A = 5 St., jede Aktie Lit. B = 1 St. Die Stadt Giessen hat für je volle M. 400 des jetzt von ihr gezeichneten u. des später auf die oben angeführte Weise in ihren Besitz gelangenden A.-K. 1 St.